

Prag. Das Finale um über 4,5 Millionen Euro bestreiten zum Abschluss der Playoffs in Prag als Abschluss der Global-Tour sechs Teams, darin fünf deutsche Teilnehmer.

Zwölf Mannschaften unter teuer zugelegten und gesponserten Namen mit bestritten in Prag beim Final-Turnier der Global Champions League 2022 bestritten das Halbfinale, sechs reiten an diesem Sonntagnachmittag die letzten Runden um ein Gesamtpreisgeld von 4.510.000 Euro, davon gehen 1,5 Millionen an die Siegermannschaft.

Die Gewinner-Mannschaft im Halbfinale war "Valkenswaard United" mit den beiden Deutschen Marcus Ehning auf Priam du Rost und Europameister Andre Thieme auf Chakaria sowie dem alten Haudegen John Whitaker (Großbritannien) auf Equine America Unica du Franc. Während Ehning und Thieme fehlerlos blieben, hatte der ewig junge John Whitaker (67), über den Ludger Beerbaum sagt: „Die wahre Legende in unserem Sport“, einen Abwurf. Als Prämie standen am Ende 150.000 Euro für das Trio bereit. Dahinter, und ebenfalls in der Endrunde, platzierten sich die Mannschaften „Madrid in Motion“ (8 Strafpunkte/ 140.000), „Miami Celtics“ (12/ 140.000), „Shanghai Swans“ (12/ schwächere Zeit/ 130.000) mit Christian Ahlmann (Marl) auf Dominator, Max Kühner (Österreich) auf Elektrik Blue und Martin Fuchs (Schweiz) auf Legne Jei, „Prague Lions“ (16/ 120.000) und „Berlin Eagles“ (20/ 120.000), für die Ludger Beerbaum die Stute Mila und sein Bereiter Philipp Weishaupt den Weallach Coby und Eoin McMahon (Irland) – alle aus dem Stall Beerbaum in Riesenbeck - die Stute Chakra gesattelt hatten.

Nicht in den Endlauf kamen „Paris Panthers“ (12/ 120.000), „St.Tropez Pirates“ mit dem Hessen Daniel Deußner auf Killer Queen – einziger aus dem Trio fehlerfrei, Olivier Robert (Frankreich) auf Vangog du Mas Garnier und Jerome Guery (Belgien) auf Quel Homme de Hus (20/ 120.000), „Rome Gladiators“ (28/ 100.000), „Stockholm Hearts“ (32/ 100.000), „Hambutrg Giants“ (32/ 100.000) und „Istanbul Sultans“ (35/ 100.000) mit Gerrit Nieberg (Sendenhorst) auf Blues d`Aveline (8 Strafpunkte), Sanne Thijsen (Niederlande) mit There (8) und Omer Karaevli (Türkei) mit Maurice (19).

[Teams-Halbfinale](#)